



## ETIKETTE Golfclub Duvenhof e.V.

*Play the ball as it lies. Play the course as you find it.  
And if you can't do either, do what is fair.  
But to do what is fair, you need to know the Rules of Golf.  
(R & A, St Andrews)*

### Wichtiges über die Etikette

Etikette ist im Golfsport die notwendige Voraussetzung für ein angenehmes und sicheres Spielerlebnis für alle. Die Etikette bezieht sich nicht nur auf korrekte Kleidung, sondern auch auf die Sicherheit, den Spielfluss und die Schonung des Platzes.

*Die Golfetikette regelt:  
Sicherheit und Rücksichtnahme auf dem Platz  
Vorrrecht auf dem Platz  
Schonung des Platzes*

### Sicherheit und Rücksichtnahme

- Etikette ist hauptsächlich die Sammlung aller wichtigen Verhaltensregeln für die aktive und passive Sicherheit. Bevor Sie zu der Einschätzung kommen, dass "schon nichts passieren werde", bedenken Sie bitte, dass es jedes Jahr in Deutschland zu etlichen sehr schweren Unfällen kommt. Und fast immer ist die Missachtung der elementaren Sicherheitsregeln im Spiel!
- Der Golfball ist etwa 4 bis 10 Sekunden vom Abschlag bis zur Landung unterwegs. Bevor der Schall vom Rufenden zum potenziell gefährdeten Golfer gelangt ist, geht etwa eine halbe bis eine Sekunde ins Land. Wenn der Warnruf „FORE!“ also wirklich helfen soll, dann gibt es zwei Maximen: Sofort rufen - unter Zurückstellung einer sorgfältigen Gefährdungsanalyse - und sich sofort schützen - auch wenn der Warnruf Ihnen vielleicht nicht gelten mag.

***Bei Aussetzung durch die Spielleitung, muss das Spiel unverzüglich unterbrochen werden.***

- Hat die Spielleitung das Spiel wegen Gefahr ausgesetzt, so dürfen Spieler, die sich in einem Lochspiel oder einer Spielergruppe zwischen dem Spielen von zwei Löchern befinden, das Spiel nicht wieder aufnehmen, bevor die Spielleitung eine Wiederaufnahme angeordnet hat. Befinden sie sich beim Spielen eines Lochs, so müssen sie das Spiel unverzüglich unterbrechen und dürfen es nicht wieder aufnehmen, bevor die Spielleitung eine Wiederaufnahme angeordnet hat.
- Bei einer Spielunterbrechung wegen Blitzgefahr ist auch die Benutzung der Übungseinrichtungen (Driving Range, Puttinggrün etc.) untersagt.
- Versäumt ein Spieler, das Spiel unverzüglich zu unterbrechen, ist er zu disqualifizieren.

***Signal für Abbruch des Spiels wegen Gefahr: ein langer Signaltöne  
Signal für Unterbrechung des Spiels: drei kurze Signaltöne  
Signal für Wiederaufnahme des Spiels: zwei kurze Signaltöne***

- Bei Blitzgefahr hat der Spieler Eigenverantwortung nach Regel 6-8.
- Vor einem Schlag oder Übungsschwung muss sich der Spieler vergewissern, dass niemand durch den Schläger, Ball oder irgendetwas (wie Steine, Sand etc.) gefährdet wird.
- Kein Spieler darf spielen, ehe die Spieler vor ihm außer Reichweite sind.
- Der Spieler, dem die Ehre zusteht, schlägt ab, bevor die Mitspieler ihren Ball aufsetzen.

### ***Zügig spielen.***

- Erfahrene Spieler brauchen (und haben) Zeit für ihre Golfschläge und Putts. Dafür haben sie alles andere zeitlich optimiert:
  - Den Weg zum Ball, die richtige Platzierung Ihrer Ausrüstung, das Nachdenken über den richtigen Schläger und die Schlagvorbereitung.
  - Wer sich für das Lesen seiner Puttlinie an den sorgfältigsten (und langsamsten) Tour-Profis orientiert, sollte sich einmal kritisch prüfen, ob es das eigene Ergebnis wirklich fördert.
  - Im allgemeinen Interesse ist ohne Verzug zu spielen.
- Spieler, die einen Ball suchen, müssen nachfolgenden Spielern **unverzüglich** ein Zeichen zum Durchspielen geben, wenn der gesuchte Ball nicht sogleich zu finden ist. **Sie dürfen nicht** erst 5 Minuten suchen, bevor sie durchspielen lassen. Ihr Spiel dürfen sie erst fortsetzen, wenn die nachfolgenden Spieler überholt haben und außer Schlagweite sind.
- Spieler, die mehr als ein Loch hinter den vor ihnen spielenden Spielern zurückbleiben, müssen ohne Aufforderung den unmittelbar folgenden Spielern Vorrecht zum Durchspielen geben.
- Die Platzaufsicht hat das Recht, Spieler, die sich diesem Vorrecht widersetzen, sofort vom Platz zu verweisen.
- Spieler müssen ihre Trolleys/Bags am Grün dort abstellen, wo sie es später verlassen.
- Wenn ein Loch zu Ende gespielt worden ist, müssen die Spieler unverzüglich das Grün verlassen.
- Ein Spieler, der im Zählspiel als Zähler eingesetzt ist, sollte, falls notwendig, auf dem Weg zum nächsten Abschlag das Ergebnis des letzten Loches mit dem Spieler abgleichen und aufschreiben.
- Spieler sollen höflich und sachlich andere Spieler auf Verstöße hinweisen.
- Die Clubplakette ist am Golfbag zu tragen.
- Spielen mit Driving-Range-Bällen ist auf dem Golfplatz verboten (Platzsperre).
- Nicht in die Puttlinie der Mitspieler treten.
- Wettspiele gehen Privatspielen vor.

### ***Schonung des Platzes***

- Vor dem Start Platzinformation beachten.
- Probeschwünge mit Bodenberührung sind auf den Abschlägen zu unterlassen.

- Im Gelände muss ein Spieler dafür sorgen, dass von ihm gelockerter oder herausgeschlagener Rasen (Divot) sofort wieder eingesetzt und festgetreten wird.
- Verlässt ein Spieler einen Bunker, muss er alle von ihm gemachten Unebenheiten einebnen und die Harke am Bunkerrand (nicht im Bunker) ablegen.
- Mit dem Trolley nicht über Abschlag, Vorgrün oder zwischen Hindernis, Wasser und Grün fahren.
- Mit dem Putter oder Flaggenstock das Loch bzw. das Grün nicht beschädigen.
- Ball nicht mit dem Putterkopf aus dem Loch holen.
- Zur Vermeidung von Schäden sollen Schläger nicht auf die Grüns geworfen oder Schlägertaschen auf den Grüns abgestellt werden.
- Ein Spieler muss alle von ihm oder seinem Ball auf dem Grün verursachten Beschädigungen (Pitchmarken) sorgfältig ausbessern.
- Verlassen Sie den Platz in einem besseren Zustand als Sie ihn vorgefunden haben!!!

Zur Kleidung sollte man wissen, dass keine Jeans und keine T-Shirts erlaubt sind, Shorts immer die Oberschenkel bedecken müssen und auf korrektes Schuhwerk zu achten ist. Golfschuhe entsprechen übrigens nicht nur den Vorgaben, sondern gewähren auch mehr Sicherheit beim Schlag.

### **Platzaufsicht (Marshal)**

Die Aufsicht über den Spielbetrieb haben das Präsidium, der Spielführer, der Spiel- und Vorgabenausschuss und die eingeteilte Platzaufsicht.

- die eingeteilte Platzaufsicht kann sich ausweisen;
- die Platzaufsicht kann jederzeit den Spielbetrieb kontrollieren und die Golf-Etikette überwachen;
- die Platzaufsicht kann jederzeit die Spielberechtigung kontrollieren (Greenfee);
- den Anweisungen der Platzaufsicht ist strikt Folge zu leisten;
- die Platzaufsicht kann sofort Disziplinarmaßnahmen aussprechen (Entziehen des Spielrechts für den Tag);
- die Platzaufsicht übt Hausrecht aus.

Befolgen Spieler die Richtlinien in diesem Abschnitt, wird das Spiel für jeden angenehmer. Missachtet ein Spieler fortgesetzt diese Richtlinien während einer Runde oder über einen gewissen Zeitraum zum Nachteil anderer, so wird dem Spiel- und Vorgabenausschuss empfohlen, geeignete disziplinarische Maßnahmen gegen diesen Spieler zu erlassen.

Solche Maßnahmen können z.B. aus einem Spielverbot auf dem Platz für eine gewisse Zeit oder einer Sperre für eine Anzahl von Wettspielen bestehen. Dies erscheint im Interesse der Mehrheit aller anderen Spieler, die Golf in Übereinstimmung mit den vorgenannten Richtlinien spielen wollen, gerechtfertigt.

### **IM FALLE EINES SCHWERWIEGENDEN VERSTOSSES GEGEN DIE ETIKETTE KANN DIE WETTSPIELLEITUNG EINEN SPIELER NACH REGEL 33-7 DISQUALIFIZIEREN.**

Im Gegensatz zu anderen Sportarten wird Golf überwiegend ohne die Anwesenheit eines Schiedsrichters oder Unparteiischen gespielt. Das Spiel beruht auf dem ehrlichen Bemühen jedes einzelnen Spielers, Rücksicht auf andere Spieler zu nehmen und nach den Regeln zu spielen. Alle Spieler sollten sich diszipliniert verhalten und jederzeit Höflichkeit und Sportsgeist erkennen lassen, gleichgültig wie ehrgeizig sie sein mögen. **Dies ist der „wahre Geist des Golfspiels“ (Spirit of the Game).**

Willich, den 25. Mai 2010

### **Spiel- und Vorgabenausschuss**